



Protokoll Vorstandssitzung

Datum/Zeit	Freitag, 21. März 2025 / 10:00 Uhr – 12:10 Uhr	
Ort	Stadtpolizei Zürich, Sitzungszimmer 143, 8001 Zürich	
Teilnehmer	Leu Clément, Morges	Co-Präsident
	Oppliger Beat, Zürich	Co-Präsident
	Deflorin Andrea, Chur	Vorstandsmitglied
	Hurni Ralph, St. Gallen	Vorstandsmitglied
	Sartory Anjan, Winterthur	Vorstandsmitglied
	Torrente Roberto, Lugano	Vorstandsmitglied
	Lüscher Andreas, Brugg	Mitglied
	Brönnimann Martin, Baden	Kassier (Teilnahme ab 10:35 Uhr)
Entschuldigt	Botteron Olivier, Lausanne	Vorstandsmitglied
Gast	Von Muralt Martin	Delegierter SVS (Teilnahme ab 11:45 Uhr)
Protokoll	Peterhans Thomas, Zürich	Wiss. MA Stadtpolizei Zürich

Traktanden

1 Vorstand

1.1 Begrüssung

- Eröffnung der Vorstandssitzung durch den Co-Präsidenten Kdt Leu.

1.2 VS-Protokoll von 07.11.2024 inkl. Pendenzenliste

- Das Protokoll der Sitzung vom 07.11.2024 erfährt keine Änderungen und wird der Verfasserin Brochetti Tamara verdankt.

2 Informationen aus den Kommissionen

2.1 Information aus der KKPKS

- Kdt Oppliger informiert: Es gab die zwei Vorstandssitzungen I und II (die Protokolle wurden versandt).
 - Thema «Dienstwaffen ausserhalb der Dienstzeit»: Es gilt immer noch die bestehende Handlungsempfehlung; die Polizisten können Waffen tragen, aber es braucht eine Dienstanweisung bzw. Dienstregelung o.ä. Das Waffengesetz nimmt die Polizei aus, es braucht keine Bundesregelung.
- Ferner fand gestern, 20. März 2025, in Bern die Arbeitstagung statt.
 - Thema u.A. «Überlastung der Strafbehörden»: im Besonderen die Staatsanwaltschaft, aber auch die Polizei wegen Cyberdelikten etc. Die Behandlung der Delikte dauern zu

lange. Die KKJPD gab ein Projekt in Auftrag: Es wird eine Datenerhebung geben; dies könnte einen erheblichen Aufwand für die Korps generieren; es stellt sich die Frage, ob diese Aufwendungen im Verhältnis zum Output stehen. Projektleiter ist Benjamin F. Brägger.

- Direktor des SPI (S. Aegerter) hat das neue Ausbildungssystem (Beilage zu diesem Protokoll) vorgestellt; der entscheidende Punkt war: «Will man einen Eintrittstest mit Prüfungen einführen?» Nach kurzer Diskussion wurden diese Frage und auch alle anderen Anträge des Direktor SPI angenommen.
- Umsetzung Progresso: Kdt Brenzikofer (Kapo Bern) hat einen Rückblick gemacht und die Änderungen kurz vorgestellt:
 - Es gab 10 Sitzungen aufgrund von Vorfällen in der obersten Liga: 2x wurde Stufe 3 (Sperrung der Kurve), 3x Stufe 1 und 1x Stufe 2 ausgesprochen. Ferner gab es noch einen Sonderfall mit der Sperrung des Gästesektors gegen den FCB in Sion.
 - Strategischer Ausschuss: bisher gute Erfahrungen, Prozesse funktionieren, Detailkonzept wurde angepasst.
 - Die Politik hat alle Anträge immer gutgeheissen.
 - Verbesserungsvorschläge wurden angenommen; einheitliche Umsetzung aber fast nicht möglich.
 - Kaskaden-Modell hat eine gewisse «Unschärfe» → Bspw. Thematik Böller abfeuern → Dies wird neu angeschaut.
 - Der Antrag ist nun: «Soll das Kaskaden-Modell auf die Challenge League und auf Spiele des Schweizer-Cups ausgeweitet werden?»
 - Ferner wurde das Organigramm angepasst.
 - Ein weiteres grosses Thema sind Eishockeyspiele; sie werden auch zum Problem → Wird aber aktuell nicht auf Progresso umgemünzt → Man nimmt mit den Eishockey-Verantwortlichen Kontakt auf.
 - Kerngruppe GIUS (Gewalt im Umfeld von Sport) wird wiederbelebt → Stapo Zürich (Daniel Stein, 1. Stv. Kdt) übernimmt Vorsitz der Kerngruppe; der Antrag für ein operatives Kompetenzzentrum (Ansprechpersonen Spotter etc.; Spotter ausbilden; einheitliche Umsetzung von Progresso) wurde durch die KKPKS gutgeheissen; dies ist jedoch mit Kosten/Ressourcenaufwand verbunden, welche noch ersucht werden müssen.
 - Die Stapo Zürich verzeichnete diese Woche einen grossen Erfolg mit der Identifizierung von 25 Ultra-Straftätern, 9 Verhaftungen, 18 Hausdurchsuchungen in 5 Kantonen. Wir müssen weiterhin die Strafverfolgung stark im Fokus haben.
 - Kdt Hurni: Wie läuft die Praxisänderung in der Übergangsphase bis zum 2. Juni 2025?
 - Kdt Oppliger: Das Problem wurde erkannt → es wird Zwischenentscheide brauchen; diesbezüglich gibt es vermutlich eine ausserordentliche Sitzung.
 - Kdt Hurni: Warum wird bei Stufe 3 unterschiedlich gehandelt?
 - Kdt Oppliger: Aufgrund unterschiedlicher Voraussetzungen, bspw. hat Zürich eine Südkurve, St. Gallen hat andere Verhältnisse. Das Problem ist bekannt, aber es gibt noch keine einheitliche Lösung. Es wird aber umgehend informiert, wenn neue Erkenntnisse vorliegen.
 - Kdt Leu bez. GIUS: Wenn es einen operativen Teil gibt, bin ich nicht mehr die richtige Ansprechperson bzw. der Teilnehmerkreis muss neu geregelt werden.
 - Kdt Oppliger: Es gibt diesbezüglich demnächst eine Sitzung.
- Thema ESC Basel im Mai 2025: GEL Kapo BS und Kapo BL. Auch nach einer Anfrage an das Konkordat NW-Schweiz fehlten immer noch 460 Polizist*innen, darum gab es eine

IKAPOL-Anfrage. Der Sicherheitsvorsteher des Kantons Zürich, Mario Fehr, hat kommuniziert, keine Polizist*innen zu stellen. Eigentlich müsste die Kapo Zürich 82 Leute senden. → An der Arbeitstagung und der Vorstandssitzung gab es diesbezüglich sehr grosse Diskussionen und man war einheitlich der Meinung, dass es nicht angehen könne, wenn sich ein einzelner Kanton nicht beteiligt. Neben dem wichtigen Solidaritätsgedanken kann man den Antrag der Basler inhaltlich aber durchaus kritisieren (Anfrage kam zu spät, Einsatz geht zu lange, die Anzahl Polizist*innen wurde teilweise in Frage gestellt, etc.).

- Aber der IKAPOL Solidaritätsgedanke muss trotzdem spielen; Matteo Cocchi (Kdt Kapo Tessin) sagte, es sei eine politische Frage, ob die Kapo Zürich mitmacht oder nicht → Politik soll entscheiden. Er stellte zwei Anträge mit/ohne Kapo Zürich:
 - AG GIP (Arbeitsgruppe gesamtschweizerische interkantonale Polizeizusammenarbeit bei besonderen Ereignissen) entschied, dass ohne die Kapo Zürich wie folgt weitergefahren wird:
 - Es hat jetzt 82 Polizist*innen zu wenig (Stapo Zürich muss nun bspw. neu 60 anstatt 50 Polizist*innen stellen)
 - Die ganze IKAPOL wird in Frage gestellt. → Dies ist aber eine politische Frage; SVSP kann «nur» eine Haltung einnehmen. IKAPOL Ressourcen-Zuteilung erfolgt nach Korpsgrösse, manche Politiker meinen, dies könnte auch nach Bevölkerungsgrösse erfolgen.

→ Innerhalb der SVSP-Vorstandssitzung entsteht eine rege Diskussion diesbezüglich.

2.2 Aus der KSSD

- Kdt Leu: Hauptthema war die Organisation der GV vom 22./23. Mai 2025 in St. Gallen. Das Programm ist in Vorbereitung. Es gab eine Diskussion über die Themen (Videoüberwachung, Drogen).
- Das zweite Hauptthema war ebenfalls der ESC in Basel.

2.3 Aus dem SPI

- Kdt Torrente: die Prüfungskommission tagte am 11. Februar 2025; Themen waren:
 - Es wurde festgestellt, dass gewisse Kandidaten nicht akzeptiert wurden, weil die Dokumentationen fehlerhaft waren.
 - Es wurde bestätigt, dass Privatpersonen (Fall: Entlassung vor Prüfung) nicht an der Hauptprüfung teilnehmen können.
 - Ein Problem ist die Vertretung in verschiedenen Prüfungskommissionen (PT1, PT2, PT3): ein Vertreter war ausschliesslich aus dem Militärbereich → es muss immer eine Doppelvertretung (Polizei/Militär) sein.
 - Der Polizeischule Wallis fehlt noch die ISO-Zertifizierung; es stellte sich die Frage, ob alle Polizeischulen ISO zertifiziert sind → Dies wird nun abgeklärt.
 - Zulassen von KI während der PT1? Alle Direktoren wollten es, die Polizei-Verantwortlichen aber nicht. Sollen die Tests umgestellt werden? Aktuell darf man im PT1 KI nicht nutzen, aber die Prüfungen bleiben immer noch im OpenBook-Modus.
- Der Stiftungsrat hat neue Mitglieder: Matteo Cocchi (Präsident KKPKS bzw. Kdt Kapo Tessin) und Emre Ertan als Vizedirektor FEDPOL/PSI.
- Die Endversion der SPI-Strategie wird dem Stiftungsrat am 5. Dezember 2025 zugestellt und ist ab dann freigegeben.
- Der Umzug des SPI ist derzeit im Gange.

- Es wurde einstimmig dem Aufbau eines nationalen Kompetenzzentrums für Methodik und Didaktik zugestimmt.
- Aus der Paritätischen Kommission:
 - Bern schlägt eine Teilzeitschule für Polizist*innen vor.
 - Ein Thema war auch, ob es zukünftig eine Kaderschule für Polizei-Assistenten geben soll, dies wurde aber verneint.
 - Des Weiteren gibt es ein neues Thema, nämlich das Profil eines Sachbearbeiters bei der Kriminalpolizei.

(Die entsprechenden SPI-Protokolle werden durch Kdt Torrente nachgereicht.)

Es entsteht noch eine Diskussion über die Häufung von verlangten Reflexionsberichten durch Aspirantinnen und Aspiranten und über die grosse Menge von Mentoren für Aspirantinnen und Aspiranten.

3 Strategische Geschäfte

3.1 Funktionsträger SVSP im SPI-Stiftungsrat – Diskussion: Ersetzung von Roberto Torrente (bis Ende 2025) und Fritz Lehmann

- Diskussion zum Vize-Präsidium: der Aufwand ist sehr gross → Kdt Leu nimmt nochmals Rücksprache mit Fritz.
- Der Fokus soll verstärkt auf die Nachfolgeregelung von Kdt Torrente gelegt werden.

3.2 Entwaffnung der Polizisten - Situationsbericht

- Kdt Leu: Es wurde von linken Vertretern des Gemeinderats Lausanne vorgeschlagen, dass in gewissen Situationen die Polizei keine Waffe braucht. Die KKPKS schreibt nichts dazu, da es sich um ein politisches Thema handelt. Wir - als Gemeindepolizei - haben dazu öffentlich Stellung genommen (nicht über Sinn oder Unsinn); nur, dass es operativ keine Frage ist. Es gab damals einen grossen Wirbel um den Vorschlag, aber aktuell ist es kein Thema mehr.

3.3 SKP-PSC: Begriff «Kantonales Bedrohungsmanagement»

- Kdt Sartory: Der Begriff «*Kantonales* Bedrohungsmanagement» wird als störend empfunden. Ich verweise auf das entsprechende Mail; alle städtischen Korps sind davon betroffen.
 - Es entsteht eine Diskussion über das Thema.
 - Aktuell wird das Thema belassen, da man immer ein Teil des Kantons ist.

4 Anlässe

4.1 105. GV: 17. und 18. September 2025 in Brugg

- Kdt Lüscher führt durch die entsprechende Präsentation (Beilage zu diesem Protokoll).
 - Kdt Hurni: Programmablauf stimmt nicht mehr:
 - Medienkonferenz findet keine mehr statt
 - Früher waren es 3 Tage, heute sind es noch 2 Tage
 - Das Damenprogramm wurde wohl auch abgeschafft
 - Fachreferate werden durch die SVSP organisiert
 - Wer bzw. welche Themen? BAZG oder besser SEM, SPI, Thematik Aargau

Kapo/Gepo (Zeitfenster 45 Minuten), Stadt Lausanne bez. Betäubungsmittel:
Mittel, Massnahmen, Politik.

- Wer schickt Einladung an Gäste (es gibt eine Liste; Direktor SPI, KKPKS, Bundesrat)?
 - Es gibt für Kdt Lüscher Gelegenheit lokale Gäste einzuladen.
 - Wird zwischen Kdt Lüscher und Kdt Leu abgemacht.
 - Das Gros der Einladung erfolgt durch das Sekretariat SVSP

4.2 GV 2026: Durchführungsort

- Winterthur ist definitiv.

5 Personelles

5.1 Bestätigung Mutationstabelle

- Zu den Personen in der Liste (Eintritte Aktivmitglieder und Austritte Freimitglieder) gibt es keine Bemerkungen. Diese werden bei der nächsten GV bestätigt.

6 Finanzen

6.1 Bericht über die Konten 2024

- Kdt Brönnimann: Alle Informationen wurden schriftlich zugestellt, es gibt keine Ergänzungen.

6.2 Budget 2026

- Bitte für das Budget 2026 eure Eingaben per Mail bis Mitte Mai 2025 machen.

7 Varia

7.1 Martin von Mural, Delegierter SVS

- Vorstellung des Nationalen Sicherheitsnetz
 - KSSD wird neu als ständiger Gast aufgenommen.
 - Die Städte sollen mehr Gewicht bekommen.

7.2 Fussballstädte

Kdt Hurni: Die betroffenen Fussballstädte (Zürich, Winterthur, Lausanne) werden angeschrieben bez. der Regelung bez. Abgeltung der Clubs.

7.3 Gebühren grössere Anlässe

Kdt Hurni: Fragt nach, was andere Städte bei grösseren Anlässen an Gebühren verrechnen und welche gesetzlichen Grundlagen dazu verwendet werden.

➔ Kdt Hurni: Die Fragen bez. Punkt 7.2 und 7.3 werden zusätzlich per Mail versendet.

8 Nächste Sitzung

8.1 Nächste SVSP-Vorstandssitzung

- SVSP II-2025 VS: Freitag, 27.06.2025, 15:00 Uhr, online.

Zürich, 21. März 2025

Protokoll eingesehen:

Für das Protokoll:

Kdt Clément Leu
Co-Präsident SVSP

Thomas Peterhans
Wiss. MA Stadtpolizei ZH

Kdt Beat Oppliger
Co-Präsident SVSP

Pendenzenliste

Prot/Pkt	Geschäft	Wer	Termin
2.3	- SPI-Protokolle nachreichen	Kdt Torrente	-
3.1	- SVSP-Funktionsträgerliste muss angepasst werden	Alle	-
4.1	- Gäste und def. Themen für GV 2025	Kdt Leu	-
4.1	- Einladungen für GV 2025 verschicken	Sek. SVSP	-
4.2	- Liste GV-Ortschaften aktualisieren - Wo findet die GV 2027 statt?	Kdt Leu Alle	-
5.1	- Adressen sollten aktualisiert werden	Kdt Leu	-
6.1	- Budgeteingaben	Alle	Mitte Mai '25

